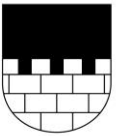


gemeinde maur



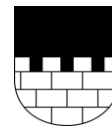
Schulverwaltung
Telefon 043 366 13 33
E-mail: schule@maur.ch

Reglement Schulzahnpflege

09.10.04

1. Grundsätzliches	2
2. Prävention	2
3. Jährliche Untersuchung	2
4. Behandlung	2
4.1. Behandlungskosten	3
4.2. Rechnungsstellung	3
4.3. Einkommensabhängige Vergünstigungen	3
5. Schulzahnärzte	3
6. Schlussbestimmungen	3
6.1. Verteiler	3
6.2. Inkraftsetzung	3

31. August 2015 / MS



1. Grundsätzliches

Dieses Reglement basiert auf § 51. des Gesundheitsgesetzes (GesG) vom 2. April 2007 und auf der Verordnung über die Schul- und Volkszahnpflege (VSVZ) vom 15. November 1965.

Dieses Reglement hat Gültigkeit für alle Schüler/innen, welche den Unterricht an der Schule Maur besuchen.

2. Prävention

Die Schule Maur leistet von der Kindergarten- bis zur Sekundarstufe Präventionsarbeit.

Auf der Kindergarten- und Unterstufe übernimmt die Prävention im Unterricht eine Schulzahnpflege-Instruktorin (SZPI).

Auf der Mittel- und Sekundarstufe unterrichten die Lehrpersonen die Schüler/innen periodisch über die zweckmässige Ernährung und Mundpflege. Den Lehrpersonen werden Hilfsmittel zur Verfügung gestellt.

Die Schule Maur leistet keine Beiträge an weitere Prophylaxemassnahmen wie Fluoridierungen und dentalhygienische Behandlungen etc.

3. Jährliche Untersuchung

Alle Schüler/innen, der Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe werden jährlich auf den Zustand ihres Gebisses untersucht. Diese Reihenuntersuchung ist obligatorisch und erfolgt durch den zuständigen Schulzahnarzt / die zuständige Schulzahnärztin in dessen / deren Praxis. Die Kosten trägt die Gemeinde.

Schulabgänger/innen werden in der Praxis des zuständigen Schulzahnarztes / der zuständigen Schulzahnärztin untersucht. Auf Wunsch werden Bite-Wing Röntgenaufnahmen zulasten der Schule erstellt.

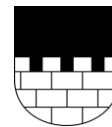
Die Eltern werden nach jeder Untersuchung mit der Kontrollkarte über die Untersuchungsergebnisse informiert. und die unterzeichnete Karte ist der Lehrperson innerhalb einer Woche zurückzugeben. Der Schulzahnarzt / Die Schulzahnärztin stellt der Schule für diese Untersuchung direkt Rechnung.

4. Behandlung

Eine allfällige Behandlung ist nicht obligatorisch.

Die zu behandelnden Schüler/innen werden von den Eltern beim Zahnarzt angemeldet. Die Wahl des Zahnarztes ist frei.

Die Behandlung erfolgt nach Möglichkeit in der schulfreien Zeit. Die Kosten für versäumte Sitzungen gehen zu Lasten der Eltern und sind nicht beitragsberechtigt.



4.1. Behandlungskosten

Die Kosten für die Behandlung gehen zu Lasten der Eltern.

4.2. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung für die Behandlungskosten erfolgt durch den Zahnarzt direkt an die Eltern oder den gesetzlichen Vertreter. Die Ansätze der Zahnärzte (Taxpunkte) entsprechen denen des Schulzahnärztlichen Dienstes der Stadt Zürich.

4.3. Einkommensabhängige Vergünstigungen

Die Schule Maur gewährt einkommensabhängige Vergünstigungen. Das Beitragsreglement regelt Art, Umfang und Vollzug.

5. Schulzahnärzte

Die Schulpflege ernennt die Schulzahnärzte.
Die Eltern werden informiert.

6. Schlussbestimmungen

6.1. Verteiler

- Dossier 09.10.4
- Online Informationsschalter für Mitarbeitende
- Schulzahnärzte

6.2. Inkraftsetzung

Das vorliegende Reglement wurde von der Schulpflege am 29. September 2015 genehmigt und tritt ab sofort in Kraft.

Dieses Reglement löst alle diesbezüglichen bisherigen Bestimmungen / Reglemente ab.

Maur, 29. September 2015

SCHULPFLEGE MAUR

Cornelia Bräker
Schulpräsidentin

Monika Schwyter
Leiterin Schulverwaltung